

Ziel der Interessengemeinschaft Politische Bildung (IGPB) ist es, eine öffentlichkeitswirksame Plattform für Politische Bildung in Österreich bereitzustellen und eine enge Vernetzung zwischen Wissenschaft und Praxis zu ermöglichen. Der qualitative und quantitative Ausbau von Politischer Bildung und die Vertretung der Interessen von in der Politischen Bildung Tätigen in der Öffentlichkeit zählen zu den Hauptaufgaben der IGPB.

Die Veranstaltung wendet sich an Personen, die im Bereich der Politischen Bildung in Österreich aktiv sind und Interesse an deren aktiver Mitgestaltung haben.

Anmeldung:

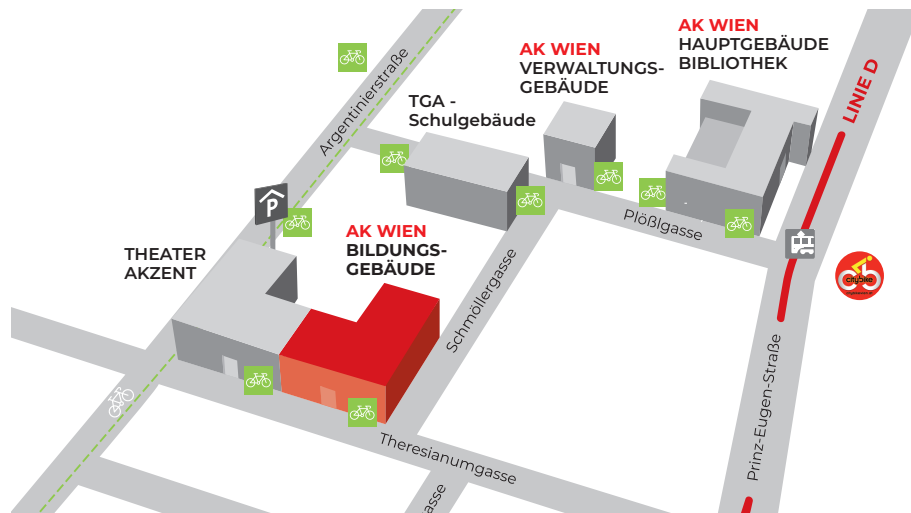
Online-Anmeldung unter igpb.at/veranstaltungen
oder per E-Mail an office@igpb.at

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos.

Bei der Tagung handelt es sich um eine öffentliche Veranstaltung.

AK Wien Bildungsgebäude

Theresianumgasse 16-18, 1040 Wien



IMPRESSUM:
Medieninhaber: Interessengemeinschaft Politische Bildung IGPB
c/o Zentrum polis – Politik Lernen in der Schule
Helferstorferstraße 5/1, 1010 Wien
Hersteller: AK Wien | Verlagsort: 1040 Wien

IGPB
INTERESSENGEMEINSCHAFT
POLITISCHE BILDUNG

17. Jahrestagung IGPB

14./15.9.2026

AK Wien Bildungsgebäude

Großer Saal



AUF DEM WEG ZUR RESILIENZ!

Politische Bildung für Demokratie lernen und Geistige Landesverteidigung


In Österreich ist die Politische Bildung derzeit in Bewegung: Die Diskussion um ein eigenes Unterrichtsfach Demokratiebildung zeigt das wachsende Bewusstsein für die Bedeutung des Themas. Gleichzeitig sorgt die verstärkte Präsenz des Sicherheitsdiskurses für intensive Debatten über das Spannungsfeld zwischen Politischer Bildung und dem Konzept der Geistigen Landesverteidigung.

Vor dem Hintergrund weltweit erodierender Demokratien gewinnt das Konzept der Resilienz an Bedeutung: Resilienz beschreibt die Fähigkeit, Herausforderungen, Unsicherheiten und Bedrohungen zu bewältigen – auf individueller, aber auch auf gesellschaftlicher Ebene. Verschiedene Ansätze betonen Persönlichkeitsstärkung, kritisches Denken, soziale Vernetzung oder institutionelle Absicherungen als Wege, demokratische Widerstandskraft zu fördern.

Die 17. Jahrestagung der Interessengemeinschaft Politische Bildung lädt zu Austausch, Reflexion und Vernetzung ein:

- Welchen Beitrag kann Politische Bildung zur demokratischen Resilienz leisten?
- Sind Geistige Landesverteidigung und Demokratiebildung Wege zur Entwicklung von demokratischer Resilienz?
- Welche didaktischen Konzepte und Methoden erweisen sich als besonders wirksam?

IGPB
INTERESSENGEMEINSCHAFT
POLITISCHE BILDUNG

 Bundesministerium
Bildung

AK WIEN

Montag, 14. September 2026

PROGRAMM

- 12.00-12.30 Uhr **Generalversammlung IGPB**
-
- 13.00-13.30 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**
Georg Marschnig, IGPB Obmann
-
- 13.30-14.15 Uhr **Keynote | Starke Institutionen für starke Demokratien**
Wolfgang Merkel, Humboldt-Universität zu Berlin
Moderation: Barbara Litsauer, IGPB
-
- 14.15-15.15 Uhr **Panel 1 | Resilienz und demokratische Kultur**
Markus Pausch, FH Salzburg
Tamara Ehs, Politikwissenschaftlerin und Demokratieberaterin
Moderation: Patricia Hladschik, IGPB
-
- 15.15-15.45 Uhr Kaffeepause
-
- 15.45-17.00 Uhr **Panel 2 | Didaktische Perspektiven**
Wolfgang Buchberger, PH Salzburg
Katharina Resch, PH Oberösterreich
Lara Kierot, Universität Wien
Moderation: Thomas Stornig, IGPB
-
- 17.00-17.30 Uhr **Thementische**
Diskussion zu Positionen der IGPB zu aktuellen Entwicklungen schulischer Politischer Bildung (Geistige Landesverteidigung, Unterrichtsfach Medien & Demokratie, Unterrichtsfach Demokratiebildung, Demokratiebildung in der Volksschule)
-
- Gemeinsamer Ausklang im Restaurant Utopia**

Dienstag, 15. September 2026

PROGRAMM

- 09.00-10.30 Uhr **Panel 3 | Politische Bildung und das Konzept der Geistigen Landesverteidigung**
Stefan Schmid-Heher, PH Wien
Wilfried Thanner, BMLV
Anke Schad-Spindler und Lilian Häge, SEEDS-Projekt
Moderation: Lorenz Prager, Zentrum polis Politik Lernen in der Schule
-
- 10.30-10.45 Uhr Kaffeepause
-
- 10.45-12.15 Uhr **Podiumsgespräch**
mit Vertreter:innen des Bundesministeriums für Bildung und der Politikdidaktik
Moderation: Georg Marschnig, IGPB